

■ Casino Theater AG

92. Generalversammlung der Casino Theater AG

Der neue Verwaltungsrat plant verschiedene Aktivitäten, um zusätzlich ein jüngeres Publikum anzusprechen

An der ersten Generalversammlung (GV) des verjüngten Verwaltungsrats (VR) begrüßte Präsidentin Karin Fankhauser 120 Aktionäre/-innen im Saal des Casino Theaters. 87 Prozent der Aktien gehören der Stadt Burgdorf und der Burgergemeinde, die restlichen 13 Prozent sind in Privatbesitz.

Die Finanzen der Casino Theater AG entwickeln sich erfreulich, so Fankhauser. Die Saison 2022/2023 war die erste «richtige» nach der Pandemie. Durch den guten Betriebsertrag konnten kurzfristige Rückstellungen gemacht werden. Der Verlustvortrag von rund 59 000 Franken wurde durch den Jahresgewinn von 650 Franken minimal gesenkt und auf die neue Rechnung übertragen. Der VR schlug nach vielen Jahren guter Zusammenarbeit mit der Dr. Röthlisberger AG die Wahl einer neuen Revisionsstelle vor. Die in Burgdorf ansässige BDO AG wurde einstimmig gewählt.

Die «Junge Bühne Burgdorf» – ein Theaterprojekt für 10- bis 21-Jährige

Karin Fankhauser erklärte, dass der neue VR die strategische Ausrichtung nicht ändere. Nach wie vor seien Musik, Schauspiel und Kleinkunst die wichtigen Eckpfeiler im Programm. Zusätzlich ein jüngeres Publikum anzusprechen, stehe jedoch im Fokus.



Von links: Verwalterin Dina Zeder, Verwaltungsratspräsidentin Karin Fankhauser und Verwaltungsrat Beat Kühni.

Bilder: Helen Käser

Dazu gehören Konzerte für junge Erwachsene, bei denen nur Stehplätze im Angebot sind.

Auch Schulen sollen ins Theaterschaffen einbezogen werden und es sollen vermehrt Angebote für Familien mit Kindern auf die Bühne gebracht werden. Die Theaterpädagogin Denise Scheurmann stellte die «Junge Bühne Burgdorf» vor, ein Projekt, das unter ihrer Leitung im Januar 2024 startet. Es wird in Zusammenarbeit mit der Tanz- und Theaterschule Burgdorf organisiert und durchgeführt. Trainings und Proben finden einmal wöchentlich in zwei verschiedenen Altersgruppen (10- bis 15-Jährige und 16- bis 21-Jährige) statt. Dazu kommen fünf Inten-

sivprobetage, die auf ein Wochenende und drei Ferientage fallen. Nach den Haupt- und Generalproben kommt das Stück im Juni 2024 auf die Bühne des Casino Theaters. Anmeldungen für beide Gruppen sind noch möglich. Im Bereich «Junge Bühne Burgdorf» stehen längerfristige Angebote in Planung.

Aufgaben des Verwaltungsrates für das nächste Geschäftsjahr

Eine wichtige Aufgabe sei es, für den Betriebsleiter Peter Schläfli eine kompetente Fachperson als Nachfolger/in zu finden. Schläfli verlässt das Kulturhaus auf Ende Saison, weil er das Pensionsalter erreicht hat. Seine langjährige Erfahrung, seine Kontakte in



Das weltweit bekannte Mummenschanz Maskentheater unterhielt die Aktionäre/-innen mit einer abwechslungsreichen Show.

der Kulturwelt und seine Fähigkeiten in technischen Belangen hinterlassen eine schmerzhaft Lücke. Bereits jetzt werden Gespräche mit möglichen Nachfolgern/-innen geführt.

Die Casino Theke ist zu einem wichtigen Begegnungsort rund um die Vorstellungen geworden. Dass dieser geschmackvoll renovierte Raum auch für private Anlässe zur Verfügung steht, möchte der VR einer breiteren Öffentlichkeit bekannt machen.

Mummenschanz zum 150-Jahr-Jubiläum

Ob die GV für das Geschäftsjahr 2022/2023 so viele Interessierte mobilisieren konnte oder ob es das

angekündigte Spezialprogramm zum 150-Jahr-Jubiläum war, sei dahingestellt. Das weltweit bekannte Mummenschanz Maskentheater besteht seit über 50 Jahren. Mit pantomimischer Kunst nahm die Gruppe das Publikum mit in eine unbekannte Welt, die dann doch die reale war. Mummenschanz parodierte die Menschen im Alltag mit ausgefallenen Figuren, überraschte mit Masken, die sich innert Sekunden verwandelten, begeisterte durch akrobatisches Können und tanzte Breakdance zu eigenen Rhythmen.

Bei einem Apéro in der Casino Theke blieb den kulturliebenden Aktionären/-innen Zeit zum Plaudern.

Helen Käser



Denise Scheurmann, Theaterpädagogin.

